

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß 91/155/EWG

Seite 1 von 3

BASF Sicherheitsdatenblatt

Datum / Überarbeitet am: 21.10.1997

Produkt: SEDIPUR AF 403

ES 00982-TENSID-C (D/D)

Version 4.00

(Druckdatum: 30.01.1998)

**1. Stoff/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung****SEDIPUR AF 403**Firma:

Tensid-Chemie Vertriebs-GmbH

Maarweg 163

D-50825 Köln

Tel.: 0221/95464-02

Fax: 0221/95464-300

Notfallauskunft:

BASF Werkfeuerwehr Ludwigshafen

Tel.: 0621-60-43333

Fax: 0621-60-92664

**2. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**Chemische Charakterisierung

Polyacrylamid, modifiziert (anionisch)

**3. Mögliche Gefahren**

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:  
nicht erforderlich  
(siehe Abschnitt 8)

**4. Erste-Hilfe-Maßnahmen**Allgemeine Hinweise:

Verunreinigte Kleidung entfernen.

Nach Einatmen:

Bei Beschwerden nach Einatmen von Staub: Frischluft, ärztliche Hilfe.

Nach Hautkontakt:

Mit Wasser und Seife abwaschen.

Nach Augenkontakt:

15 Minuten bei gespreizten Lidern unter fließendem Wasser gründlich ausspülen.

Nach Verschlucken:

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

Hinweise für den Arzt:

Symptomatische Behandlung (Dekontamination, Vitalfunktionen), kein spezifisches Antidot bekannt.

**5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**Geeignete Löschmittel:

Sprühwasser, Trockenlöschmittel, Schaum

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) (Staubexplosionsgefahr)

Bei einem Brand kann freigesetzt werden: Gase/ Dämpfe.  
Gefährdung hängt von den verbrennenden Stoffen und den  
Brandbedingungen ab.

Besondere Schutzausrüstung:

Im Brandfall umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Weitere Angaben:

Kontaminiertes Löschwasser muß entsprechend den örtlichen  
behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:  
Wegen Rutschgefahr sofort aufnehmen.  
Staub nicht einatmen.

Umweltschutzmaßnahmen:  
Das Produkt darf nicht ohne Vorbehandlung (biologische Kläranlage) in Gewässer gelangen.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:  
Trocken aufnehmen und entsorgen.

## 7. Handhabung und Lagerung

### Handhabung:

Beim Umfüllen grösserer Mengen ohne Absauganlage: Atemschutz

Brand- und Explosionsschutz:  
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

### Lagerung:

Produkt ist hygroskopisch. Behälter dicht geschlossen an einem trockenen Ort aufbewahren.

## 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen

### Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen

(siehe Abschnitt 7)

### Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen zu überwachenden Grenzwerten

<0.1 % Acrylamid

Zu beachten ist: Zusätzliche Hinweise siehe MAK-Liste.

### Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz:  
Beim Auftreten atembarer Stäube: Staubschutzmaske

Handschutz:  
Schutzhandschuhe

Augenschutz:  
Schutzbrille

Körperschutz:  
geschlossene Arbeitskleidung

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:  
Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Form:       Pulver  
Farbe:       weiß  
Geruch:      produktspezifisch

Explosionsgefahr:                   staubexplosionsfähig

Schüttdichte:                       ca. 800 kg/m<sup>3</sup>

Löslichkeit in Wasser: (20 °C) ca. 10 g/l

Löslichkeit in anderen Lösemitteln: löslich in: polaren Lösemitteln

pH-Wert: (bei 5 g/l, 20 °C)       4-9

## 10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen:  
Vor Feuchtigkeit schützen.

Gefährliche Reaktionen:  
staubexplosionsfähig

Gefährliche Zersetzungsprodukte:  
Keine bei bestimmungsgemäßer Verarbeitung.

## 11. Angaben zur Toxikologie

Die Aussage ist von Produkten ähnlicher Zusammensetzung abgeleitet.

### Akute Toxizität

LD50/oral/Ratte: >2000 mg/kg

Primäre Hautreizwirkung/Kaninchen/Draize-Test: nicht reizend  
Primäre Schleimhautreizwirkung/Kaninchenauge/Draize-Test: nicht reizend

## 12. Angaben zur Ökologie

### Angaben zur Elimination

Flockungsmittel: Bei dieser Anwendung tritt eine nahezu vollständige Elimination durch Flockung ein.

### Ökotoxische Wirkungen

Die Aussage ist von Produkten ähnlicher Zusammensetzung abgeleitet.

Bakterientoxizität: EC10 (17 h): 100 mg/l *Pseudomonas putida*

Fischtoxizität: EC50 (96 h): >100 mg/l *Leuciscus idus*

## 13. Hinweise zur Entsorgung

Muß unter Beachtung der örtlichen Vorschriften z.B. einer geeigneten Deponie oder einer geeigneten Verbrennungsanlage zugeführt werden.

Abfallschlüssel-Nr. für das ungebrauchte Produkt: 57129(Deutschland)

Ungereinigte Verpackungen:  
Nicht kontaminierte Verpackungen können wiederverwendet werden.  
Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

## 14. Angaben zum Transport

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

## 15. Vorschriften

### Kennzeichnung nach EG-Richtlinien

nicht kennzeichnungspflichtig

### Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Deutschland) (Selbsteinstufung)

## 16. Sonstige Angaben

Senkrechte Striche am linken Rand weisen auf Änderungen gegenüber der vorangehenden Version hin.

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und stellen keine Zusicherung von Eigenschaften dar.  
Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.